



Enzyme in der Textilpflege

In der Textilpflege werden Enzyme (Mikroorganismen) schon seit geraumer Zeit eingesetzt. Waschmittelenzyme bauen Schmutzstoffe (Eiweiß, Fett, Stärke u.a.) ab, indem sie diese aufspalten. Meistens wird ein Produkt mit verschiedenen Typen von Enzymen hergestellt, welches diverse Verschmutzungen entfernen kann.

Fleckenarten	Enzym-Typ
Stärke, Kakao	Amylasen
Eiweiss, Blut, Eigelb	Proteasen
Butter, Fett, Öl	Lipasen
Feine Baumwollfasern	Cellulasen

Übrigens, das alte Haushaltsmittel, die Gallenseife, beruht in erster Linie auf der Wirkung von Enzymen.

CHT Enzym blue

Enzyme sind ökologisch und effektiv. Durch die Enzym-Organismen wird die Schmutzablösung verstärkt. Mit einem perfektem Mix der verschiedenen Enzyme wird die Fleckenentfernung in der Vor- und Hauptwäsche unterstützt. Das Produkt ist für alle Faserarten geeignet, reduziert den Einsatz an Bleichmittel und somit auch die Abwasserbelastung. Seit Mitte Oktober haben wir in der Wäscherei Baden entschieden, Enzyme für die Fleckenbehandlung einzusetzen. Wir hoffen sehr, mit dieser Ergänzungen bestimmte Flecken besser entfernen zu können.

Weiter haben wir für Sie auch noch zu anderen Flecken mehr Informationen. Diese haben wir mit Hilfe von zahlreichen Labortesten bei der CHT herausgefunden. Die PQ7 Flecken ist für Sie eine Information. Diese PQ 7 Verbindungen werden vor allem in der Kosmetikindustrie eingesetzt. Sie kommen in Shampoos, Duschgels, Conditionern, Cremes, Lotionen und Nagelpflegeprodukten zum Einsatz. PQ7 Substanzen sind Polyquaterniumverbindung, die als Ersatz für die nicht gewünschten Silikone verwendet werden.

Flecken in der Wäsche

Wenn sich Reste von diesen PQ 7 Verbindungen, die von einem Duschgel kommen können, auf einem Frotteetuch ablagern, gibt es Flecken, welche nicht mehr entfernt werden können. Diese Verbindungen sind vor dem Waschen farblos und können in einer Wäscherei nicht aussortiert werden. Nach dem Waschprozess werden die Flecken leider sichtbar. Das passiert, weil die PQ7 Verbindungen stark positiv geladen sind und den Schmutz (negativ geladen) anziehen und fixieren. Diese lassen sich auch nicht durch mehrmaliges Waschen mit Bleichmitteln entfernen.

Wie können Polyquaterniumverbindungen vermieden werden?

Das geht nur über die Auswahl der Kosmetikprodukte, welche keine dieser Verbindungen hat. Die Wäscherei sucht daher das Gespräch mit seinen Kundinnen und Kunden. Das Hotel, Krankenhaus oder Altersheim sollte keine Shampoos oder Duschgels mit diesen PQ 7-Verbindungen verwenden bzw einkaufen.

Mit herzlichen Grüßen

André Leimgruber
Leiter ad Interim
Wäscherei Baden